

Zahlzerlegung (Spiel: „Klapp die Karten“)



Worum geht es?

In diesem Spiel stecken vielfältige mathematische Anforderungen: Geschicktes Addieren bzw. Subtrahieren der Würfelaugen, andere Zerlegungen der gewürfelten Summe finden und bei der Auswahl der umzuklappenden Zahlenkarten darauf achten, dass am Schluss möglichst wenige Punkte und Zahlenkarten übrig bleiben. Besonders wichtig ist das Auffinden von anderen Zerlegungen der Würfelsumme als die gewürfelte Zerlegung.



Worauf ist zu achten?

Es gibt bei diesem Spiel viele Entscheidungsmöglichkeiten: „Welche Karten sind die sinnvollste Wahl?“ Ein Gespräch über die tragenden Überlegungen der Kinder ist hier wichtig. Viel Wert sollte deshalb auf die Begründung der Auswahl der Zahlenkarten gelegt werden, denn von der geschickten Entscheidung hängen die Gewinnchancen ab. Erst durch die Reflexion entsteht eine wirkliche Lernsituation für die spielenden Kinder, da sie auch Einblick in die Entscheidungsprozesse der Partner erhalten.



Wie kommt die Handlung in den Kopf?

Hier werden spielerisch die Zerlegungen aller Zahlen bis 12 geübt. Dies geschieht ohne den Einsatz von Punktematerial, also im Kopf – aber mit Hilfe der Würfelaugen. Natürlich kann die Lehrkraft bei Schwierigkeiten auch immer auf das Darstellen der Zahl (mit Wendeplättchen) und anschließende Zerlegung zurückgreifen.